

Pressedienst



Pressemitteilung vom 24.11.2021

BUND und Partner unterzeichnen Kooperationsvereinbarung

„Seit Februar läuft das Projekt „Eigene Vielfalt - Gemeinsam zum Biotopverbund mit Naturschutz & Landwirtschaft“. Im Rahmen des Projektes sollen Hecken und Baumreihen wieder zusammenhängende Lebensräume für Vögel und Insekten schaffen. Dafür arbeitet der BUND eng mit dem Landvolk, der Stiftung Kulturlandpflege und der Landwirtschaftskammer zusammen. Am Beispiel von drei Modellregionen, eine ist der Landkreis Rotenburg, zeigen die Kooperationspartner, wie mehr artenreiche Lebensräume in der Agrarlandschaft geschaffen werden können. Damit soll eine Vereinbarung des „Niedersächsischen Weges“ in der Fläche umgesetzt werden.“ So Manfred Radtke von der BUND-Kreisgruppe.

Kürzlich wurde am Rande der Niedersächsischen Naturschutztage in Visselhövede eine gemeinsame Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Damit bekräftigten die Partner das im Bündnis „Niedersächsischer Weg“ verankerte Ziel, gemeinsam Lösungen für die Förderung der Artenvielfalt im Einklang mit der Landwirtschaft zu finden und umzusetzen. Jeder der vier Kooperationspartner wird hierfür sein ganz spezielles Wissen und seine Erfahrungen einbringen.